

APOLDA EUROPEAN DESIGN AWARD 2011

**Sonderpreis für Konzeption und
Nachhaltigkeit:**

Euro 3.000

Sara Vidas

FHNW Hochschule für Gestaltung und Kunst, Basel

„Lili“ heißt die Kollektion.

Kann man aus Großmutter's Kleiderschrank etwas rausholen, was modisch relevant ist? Man kann es! Das beweist die Kollektion "Lili". Die Preisträgerin hat sich eines ungewöhnlichen Themas angenommen: Sie hat sich mit dem beschäftigt, was alte Menschen tragen. Und das ist traditionell nicht unbedingt das, was junge Menschen tragen wollen. Doch bei genauer Betrachtung ist es gar nicht so altmodisch, wenn man zum Kostüm einen Hut oder eine Handtasche trägt. Oder wenn alte Stoffe aus Samt und Wolle neu zusammen gesetzt werden. Aus dem modischen Repertoire älterer Menschen hat die Preisträgerin eine wunderbare Mehrgenerationenkollektion entworfen, die zu jedem Alter passt und die einem textilen Genre, das die Fachwelt "Best Ager" nennt, nicht mit angestaubter Eleganz, sondern mit erfrischendem Witz begegnet.

Die Jury hat die Wettbewerbskollektion „Lili“ von Sara Vidas von der Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel mit dem Sonderpreis für Konzeption und Nachhaltigkeit ausgezeichnet.